

ANiFiT Grundernährung für Katzen

Katzen sind grosse Feinschmecker und von Natur aus sehr **gute Mäuse Jäger**. Die beste Nahrung wären daher Mäuse wie auch Herrn Grimm schreibt: Katzen würden Mäuse kaufen! Siehe Buchseite! Eine Maus besteht zum grössten Teil aus Wasser, Protein und wenig Fett. Was nur in sehr kleinen Mengen vor allem im Magen der Maus vorkommt sind Kohlenhydrate. Wen man nun die Katze aber wie wir das heute machen füttern möchte, dann wäre die artgerechte Nahrung einer Katze die Ernährung mit Feuchtfutter in Form von frischem Fleisch oder dann einer hochwertigen Fertignahrung mit einem grossen Anteils n Fleisch wie wir es in der ANiFiT Nahrung haben (Fleischanteil knapp 70%), diese Empfehlung gilt auch besonders für Kate, denn kastrierte Kater haben bevorzugt Nierenprobleme und eine **reine Trockenfütterung bei Katzen ist auf Dauer nicht zu empfehlen, diese schadet den Katzen so die Aussage von Frau Dr. med. Jutta Ziegler und auch von Frau Dr. Bettina Brabänder**, aber die Trockenernährung ist für viele Katzenbesitzer die bequemste Art, nicht aber die artgerechteste. Oft ist aber die Umstellung von Trocken auf Nassernährung nicht immer einfach, braucht z.Teil viel Geduld vom Tierbesitzer, daher rate ich bei jungen Katzen von Anfang an zur Feuchternährung. Wer möchte kann sein Katzenfutter gerne selber zubereiten, siehe Anleitung: [Barfen – Rezept – Geflügelmix – YouTube](#).

Argumente gegen Trockenfutter für Katzen: <http://www.artgerechtes-katzenleben.de/ernaehrung/meine-shitlist-der-trockenfutter-ausreden/152>

Wem das Selbermachen der Katzennahrung aus welchen Gründen auch immer doch auf Dauer zu mühsam sein sollte oder wer kein rohes Fleisch sehen kann, der findet in unserem Nassfutter mit 67 % hochwertigem Fleisch in Dosen, Pouche oder Tetrapack eine perfekte Alternative.

So füttere ich meine Stubentiger:

Die Nassnahrung füttere ich persönlich meinen drei Katern zweimal am Tag, zu regelmässigen Zeiten, jeder bekommt seinen eigenen Napf und nach 10 Minuten kommt alles was nicht gegessen wurde wieder weg. **Ich lasse nie Futter herumstehen. Auch kein Trockenfutter.** Die Katzen mögen es nicht wenn es immer nach Essen riecht. Sie fressen,essen viel besser wenn der Besitzer diese Regel einhält. Ausnahme wenn ich mal weg bin und den Katzen dann Cat Dry als bequeme Alternative anbiete.

Ich persönlich ernähre meine drei Kater, alle auch mit Gang ins Freie mit ca. 400 g Nassnahrung pro Tag und einer kleinen Portion Cat Dry, das reicht ihnen vollständig! Habe dabei auch unterschiedliche Präferenzen meiner Kater. Ab und zu wechsele ich zwischen Dose, Pouche und Tetra einfach um der Katze etwas Abwechslung zu bieten, als Grundfutter verwende ich unsere ihren preis werte Dose.

Katzen sollten bevorzugt mit Feucht statt Trockenfutter ernährt werden, auch wenn das etwas aufwändiger ist:

Cat Dry gebe ich nur als Ergänzung und meinen Kunden empfehle ich mindestes eine Mischfütterung von 50 % Dry und 50 % Nassnahrung zu geben. Und wichtig die Wasserschüssel der Katze immer weit weg vom Futter, am besten in einen anderen Raum, so trinken Katzen mehr. Die Katze muss ihr Wasser suchen, dann trinkt sie mehr!

Frau Dr. Bettina Brabäder schreibt über Trockenfutter,: Das ist so etwa das gleiche wie wenn man den Kindern ständig Fastfood gibt, Trockenfutter könne auf Dauer die Nieren schädigen und Nierenversagen ist bei Katzen einer der häufigsten Todesursachen, leider reden davon die wenigstens Tierärzte! Verkaufe Sie doch alle mehrheitlich auch Trockenfutter und das auch bei kranken Tieren(Allergiefutter und Nierenfutter)

Trockenfutter entzieht dem Katzenkörper erheblich Wasser. Das kann auch für eine gesunde Katze auf Dauer gefährlich sein. Denn die Katze kann nie so viel Flüssigkeit aufnehmen wie der Magen für das Trockenfutter braucht. Besonders kastrierte Rassekater sind sehr anfällig auf Nierensteine und sollten daher besser nicht mit nur Trockennahrung gefüttert werden.

Die Behauptung Trockenfutter sei für die Zähne vorteilhaft ist aus Sicht der Tierärztin absoluter Blödsinn. Katzen die nur Trockenfutter bekommen leiden auch vermehrt an Mundgeruch und in der Natur putzt eine Katze ihre Zähne mit Mäuseknochen. Ich empfehle daher den Katzen ab und zu rohe Pouletflügel anzubieten, das ist wie eine Maus und die Knochen splintern nicht, wenn sie roh sind! Die Tierärztin Frau Brabäder rät daher auch zum Selbermachen von Katzenfutter, denn von den im Handel erhältlichen Marken rät sie ab. ANiFiT kennst sie ev. noch nicht!

Gute Infos zum Thema Trockenfutter findet der Interessierte hier: <http://www.hauspuma.de/Gesundheit/Ernaehrung/trockenfutter.htm>

Gute Seite zum Thema Katzen Ernährung die die Bedeutung von Feuchtnahrung aufzeigt: <http://www.katzenhaus-freunde.ch/content/katzenernaehrung.html>

Wer seiner Katze mal noch ein Leckerli zusätzlich geben möchte der kann unseren Cat Snack aus 90% Pouletfleisch geben.

Milchhefe als Ergänzung beim Fellwechsel, einfach der Katze ab und zu anbieten, sie nimmt so viel wie sie braucht.

Noch Fragen, ich berate Sie gerne telefonisch oder besuche Sie mit Ihrer Katze zu Hause.